Ä20 Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

Antragsteller*in: LAG Tierpolitik Bremen
Beschlussdatum: 04.04.2017

Änderungsantrag zu UK-GL-01

Von Zeile 67 bis 72 löschen:
Der flächendeckende massive Einsatz von Pestiziden hat verheerende Folgen für den Artenreichtum und den Erhalt der Bodenfruchtbarkeit. ~~Doch statt die zahlreichen Warnungen aus Forschung und Wissenschaft ernst zu nehmen, verschließt die Große Koalition beide Augen und kämpft kräftig für die chemische Keule auf den Äckern.~~ Wir Grünen wollen eine Lebensmittelproduktion, an der die Bäuerinnen und Bauern verdienen und nicht die chemische Industrie. Darum beenden

Von Zeile 109 bis 112 löschen:
diesem Topf verteilt. Doch 20 Prozent der Betriebe erhalten 80 Prozent der Mittel. ~~Verantwortlich hierfür ist die verantwortungslose Agrarpolitik der Großen Koalition, die nicht für das Gemeinwohl arbeitet, sondern der Agrarindustrie-Lobby hörig ist.~~

Begründung

Wozu Koalitionsbashing?